

Kurzbeschreibung des Projektes

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Thüringen aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektsteckbrief Maßnahme im Landesprogramm (Gewässerschutz)

Durchgängigkeit

Verbesserung der Durchgängigkeit der Apfelstädt bei Wechmar

Ortsangabe:	Wechmar
Gewässer:	Apfelstädt
Wasserkörper/ Risikogebiet:	Apfelstädt-Ohra
Flussgebietseinheit:	Elbe
Maßnahmentyp:	69
Bezeichnung der Maßnahme:	Apfelstädt Wechmar; Herstellen der Durchgängigkeit Sohlrampe Oh. BAB A4 (A08)
Maßnahmen-ID:	03212
Umsetzungszeitraum:	2028-2029
Kosten der Maßnahme:	1.500.000,00 €
Träger:	Freistaat Thüringen



Bild 1: Ansicht der Sohlenrampe oberhalb
Autobahnbrücke (Quelle: ThLG)

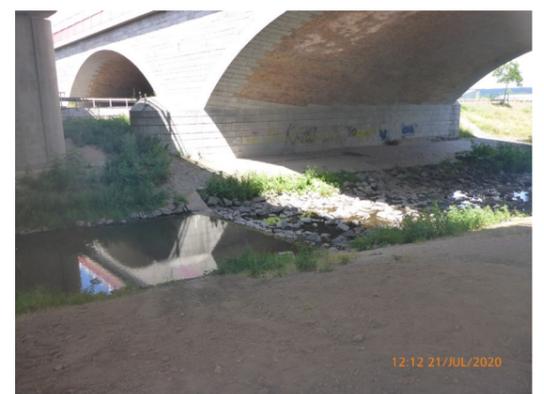


Bild 2: Ansicht der Sohlgleite A07 (Quelle: ThLG)

Ausgangssituation

Oberhalb der Autobahnbrücke befindet sich eine etwa 3 m hohe Sohlrampe. Aufgrund der Höhe, des ausgeprägten Absturzbereichs und dem Fehlen einer Fischaufstiegsanlage, ist eine ökologische Durchquerung für aquatische Organismen nicht möglich. Die gepflasterte Rampe mündet in ein Tosbecken und endet nach einer gepflasterten Fließstrecke im unmittelbaren Bereich der Sohlgleite A07 unterhalb der BAB A4. Das Bauwerk A07 stellt ein Raugerinne in Schüttbauweise dar, welches bei niedrigen Abflüssen kritische Stellen im Kronenbereich und geringe Wassertiefen im Gerinne aufweist und somit als mäßig durchgängig zu bewerten ist. Die bestehende Anlage A07 soll daher im Zuge der Umgestaltung der A08 optimiert werden. Darüber hinaus sind auf Grund der bestehenden Niedrigwassersituation ingenieurbioökologische Maßnahmen (Lenkbuhnen, Kiesbänke etc.) in der etwa 2 km langen Gewässerstrecke oberhalb der Sohlrampe A08 bis zum nächsten Querbauwerk (Absturz A09) geplant, um den Wasserstand lokal zu stützen und die Durchgängigkeit in der gesamten Gewässerstrecke (ab A07 bis A09) zu gewährleisten. Hinweis: Absturz A09 ist mit der Maßnahme ID: 03211 durchgängig zu gestalten.

Ziel

Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Apfelstädt im Gewässerabschnitt ab dem Bauwerk A07/ A08 bis zum Absturz A09

Projektausführung

Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Leistungsphase der Vorplanung (Variantenuntersuchung). Im Ergebnis der Vorplanung wird eine Vorzugsvariante abgeleitet.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages